LIBERI – KITA-SOZIALARBEIT IM LANDKREIS BAD DÜRKHEIM

Eine Einrichtung der
Evangelischen Heimstiftung Pfalz

LIBERI

- Liberi bedeutet „Kinder“ auf Latein und beschreibt unseren

  Schwerpunkt: **Wir arbeiten in den KiTas für und mit den Kindern und ihren Familien.**

- Liberi ist eine Einrichtung der Evangelische Heimstiftung Pfalz
- Liberi wird von dem Kreisjugendamt Bad Dürkheim im Rahmen des neuen KiTa-Gesetzes finanziert über das Sozialraumbudget
- Wir können die Räume des JHH mitnutzen, dort ist mein Büro, für Teamtreffen,

  Bewerbungsgespräche usw. Die Verwaltung des JHH betreut uns

evangelische
heimstiftung
pfalz

ZIELE DER KITA-SOZIALARBEIT

- Gleiche Entwicklungs- und Bildungschancen für Kinder von Anfang an durch niedrigschwellige und präventive Anlaufstelle vor Ort
- Die Stärkung der Familien und Kinder mit all den Herausforderungen im Alltag durch ein Hilfeangebot mit wenig Hürden.
- Lotsenfunktion: Die Vermittlung von hilfreichen Angeboten in der Nähe
- Die Zusammenarbeit von pädagogischen und sozialpädagogischen Fachkräften nach den Bedürfnissen des Kindes. Stärkung des multiprofessionellen Handelns
- Ergänzung des Bildungs- und Erziehungsauftrages der pädagogischen Fachkräfte durch sozialpädagogische Angebote und Methoden

ZAHLEN UND FAKTEN

- 91 KiTas gibt es im Kreis Bad Dürkheim
- 54 KiTas haben Bedarf an KiTa Sozialarbeit (nach der Sozialraumanalyse), davon haben 41 KiTas aktuell eine KiTa-Sozialarbeiter-/in
- 35 KiTas bekommen Elternberatung (3 Stunden pro Woche), davon sind 24 besetzt
- Insgesamt 22,8 Vollzeitäquivalente
- Im Moment sind 15 VZÄ besetzt, verteilt auf 21 Kolleginnen
- Zum 1. Juli zwei Neueinstellungen zum 1. September eine weitere Einstellungen. Weitere Bewerbungsgespräche laufen

UMSETZUNG -STRUKTUR

- Enge Zusammenarbeit mit der KiTa Koordinatorin des Kreisjugendamtes
- Intensive Einarbeitung
- Jede KiTa Sozialarbeiter-/in wird in die jeweilige Einrichtung begleitet von Liberi und dem Jugendamt zur Vorstellung der Personen und des Konzeptes und evtl. schon zur Klärung des Bedarfes
- Jede KiTa Sozialarbeiter/in ist für höchstens vier KiTas zuständig
- Aufteilung in drei Regionalteams: Süd, Mitte und Nord
- 6-8 pro Jahr Termine für das Gesamtteam
- 3 mal jährlich Supervision

UMSETZUNG-STRUKTUR

- Kennenlernen und Austausch mit den Netzwerkpartner-/innen in den jeweiligen Sozialräumen
- Wir sind eine mobile und dezentrale Einrichtung
- Monatliche Arbeitsdokus, Jahresberichte, jährliche Reflexionsbögen von den KiTa Leitungen an die KiTa Koordinatorin zur Evaluation, Jahresgespräche
- Um uns den Eltern bekannt zu machen arbeiten wir mit Flyern, Elternbriefen, Visitenkarten und stellen uns bei Elternabenden, Sommerfesten und ähnlichen Aktionen vor.
- Wir nutzen in den KiTas Schweigepflichtsentbindungen, um uns mit dem Personal der KiTa auszutauschen

AUFGABEN DER KITA-SOZIALARBEIT

ELTERNBERATUNG UND -BEGLEITUNG

- Eltern können sich mit ihren unterschiedlichen Anliegen an die KiTa-Sozialarbeit vor Ort wenden
- Die Elternberatung ist freiwillig, kostenlos und vertraulich
- Die KiTa-Sozialarbeit unterstützt die Familien nach Bedarf, hat eine Lotsenfunktion
- Die KiTa-Sozialarbeit schafft für Familien einen Rahmen, um Probleme und Hindernisse zu bewältigen und sie zu entlasten

NETZWERKARBEIT

- KiTa-Sozialarbeit ist im Sozialraum der Familien integriert
- Durch Netzwerkarbeit wird den Eltern unkompliziert der Zugang zu Angeboten ermöglicht
- KiTa-Sozialarbeit baut für die Familien Brücken zu passenden Hilfsleistungen

BERATUNG DER KITA-LEITUNG

- Die KiTa-Sozialarbeit arbeitet eng mit der KiTa-Leitung zusammen

→ Angebote und Vorhaben werden mit der Leitung abgestimmt

- Bei Bedarf bietet die KiTa-Sozialarbeit fachliche Beratung für die Leitung sowie kollegiale Fallbesprechungen an

BERATUNG VON ERZIEHER/-INNEN

- Das KiTa-Team wird durch die sozialpädagogische Perspektive durch die KiTa-Sozialarbeit ergänzt
- Nach Bedarf kann die KiTa-Sozialarbeit für die Erzieher/-innen Ansprechpartner für kind-, familienbezogene und fachliche Themen sein
- In Form von Fallbesprechungen und kollegialem Austausch kann die KiTa-Sozialarbeit die Erzieher/ -innen unterstützen
- Die KiTa-Sozialarbeit unterstützt das KiTa-Team bei Themen und Anliegen, die über die pädagogischen Regelaufgaben hinausgehen

PROJEKTARBEIT MIT KINDERN

- Im Rahmen von Projektarbeit wird das soziale Miteinander der Kinder in der Gruppe gestärkt
- Die Projekte werden mit dem KiTa-Team geplant und in der KiTa oder im Sozialraum durchgeführt

Ziel: Die Stärkung der sozialen Kompetenz der Kinder

- Die Angebote orientieren sich nach den Bedürfnissen der Kinder und der KiTa

INDIVIDUELLE ARBEIT MIT DEM KIND

- Im Auftrag des KiTa-Teams arbeiten die KiTa-Sozialarbeiter/-Innen auch zeitweise individuell mit dem Kind
- Hintergrund ist die Klärung eines pädagogischen Bedarfes

→Was braucht das Kind, um sich in der KiTa besser zu integrieren?

→Welche Unterstützungsmöglichkeiten/ Maßnahmen sind für das Kind sinnvoll?

FAZIT NACH ETWA 1 ½ JAHREN KITA SOZIALARBEIT IM LANDKREIS BAD DÜRKHEIM

- Alle Beteiligten brauchen **Geduld**: Es wird eine völlig neue Struktur in den KiTas installiert
- Vertrauen muss aufgebaut werden, sowohl in den Einrichtungen als auch bei den Familien
- Wir selbst sind „neu“ und lernen ständig dazu, was die Umsetzung der KiTa Sozialarbeit angeht.
- In jedem Sozialraum und in jeder KiTa sind unterschiedliche Bedarfe. Das erfordert sehr viel Flexibilität
- Die hohe Belastung durch den Personalmangel und die Umsetzung des neuen Gesetzes führen dazu, dass sich manche KiTas mit Vorsicht auf das Angebot einlassen können
- In vielen KiTas wird das Angebot sehr gut angenommen und als Unterstützung verstanden, sowohl von den Eltern als auch vom Personal der KiTas. Wir sind ein Gewinn
- Es herrscht großes Interesse auch von Seiten der Fachhochschulen oder Unis
- Wir haben einen vielfältigen, herausfordernden und sehr schönen Beruf

Vielen Dank für Ihre

Aufmerksamkeit